

Lichtenstein, Alfred: Trüber Abend (1912)

- 1 Der Himmel ist verheult und melancholisch.
- 2 Nur fern, wo seine faulen Dünste platzen,
- 3 Gießt grüner Schein herab. Ganz diabolisch
- 4 Gedunsen sind die Häuser, graue Fratzen.

- 5 Vergilbte Lichter fangen an zu glänzen.
- 6 Mit Frau und Kindern döst ein feister Vater.
- 7 Bemale Weiber üben sich in Tänzen.
- 8 Verzernte Mimen schreiten zum Theater.

- 9 Spaßmacher kreischen, böse Menschenkenner:
- 10 Der Tag ist tot ... Und übrig bleibt ein Name!
- 11 In Mädchenaugen schimmern kräftige Männer.
- 12 Zu der Geliebten sehnt sich eine Dame.

(Textopus: Trüber Abend. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/33471>)